

jeglicher über seine sünde murren und betrübt werden soll; und daß, wer seine sünde recht kennen, das ist, hassen lernt, wissen soll, daß ein Erretter von sünden ist, der darum **Jesus** heißt.

Und den Namen hat Er sich, bey seiner Beschneidung, bey der vollziehung des particulieren Gnadenbundes, darein Er in seiner zarten kindheit mit eingetreten ist, darum heylegen lassen, weil Er der Erretter, der Seligmacher der welt ist. **Gott** hat seinen Sohn nicht gesandt in die welt, daß Er die welt richte, sondern daß die welt durch Ihn selig werde. Joh. 3, 17.

Wer den leuten weiß macht, daß sie bey allem ihrem sündigen selig sind, das ist ein betrüger. Drum heißts im Propheten: Deine seligsprecher verführen dich. Jes. 3, 12.

Diejenigen, die da lehren, daß man muß fromm seyn, oder werden, um selig zu werden, sind keine betrüger, aber betrogene. Ihr habt **Christum** verloren, die ihr durchs Gesetz gerecht werden wollet, und seyd von der Gnade gefallen. Gal. 5, 4.

Wer aber sagt:

Ihr armen menschen, ihr bleibet dann nur, wie ihr seyd; Wer böse ist, sey immerhin böse. Dff. 22, 11. Freilich fresset, sauffet, zürnet, und stehlet ihr, solange ihr müisset; ihr hütet euch nur, daß ihr der Obrigkeit nicht in die Hände kommet. Ich will euch doch dabey eine erinnerung geben: Befindet euch nur ja nicht wohl dabey; denket lieber: “Wir sind doch gar zu elende leute, wir sind geplagter als das vieh, wir sind die unglücklichsten creaturen auf der welt.” Murret über eure sünden; hal